



Gemeinde Otterthal

Verw.Bez. Neunkirchen, Land NÖ

2880 Otterthal 31

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 02641/8480, Fax 02641/8480-9, E-Mail: gemeinde@otterthal.gv.at

Lfd. Nr. 132
Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des
GEMEINDERATES

am **Freitag, den 4. März 2011** im Gemeindeamt Otterthal.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am
23.02.2011 durch Kurrende
(E-Mail, Fax).

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Karl Mayerhofer

Vizebürgermeister

Leopold Rennhofer

die Mitglieder des Gemeinderates

1.gf.GR. Siegfried Prix

2.gf.GR. Mario Stögerer

3.gf.GR. Michael Nothnagel

4. GR. Ing. Gerald Inschlag

5. GR. Roland Scherbichler

6. GR. Karl Steiner

7. GR. Romana Reisenauer

8. GR. Michael Feuchtenhofer

9. GR. Alexander Harich

10. GR. Markus Gruber

11. GR. Leonhard Feuchtenhofer

12. GR. Ing. Attila Schreck

13. GR. Dr. Anita Graser

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Sekr. Gerhard Prix

2.

3.

4.

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1.

2.

3.

4.

5.

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.

2.

VORSITZENDER: Bürgermeister Karl Mayerhofer

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 03.12.2010
2. Kassenprüfungsberichte vom 20.12.2010 und 14.02.2011
3. Spenden und Subventionen
4. Umweltförderungen
5. Rechnungsabschluss 2010
6. Vorhaben 2011

Bürgermeister Mayerhofer begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Pkt. 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 3.12.2010:

Zum Protokoll wurden keine Einwände eingebracht und es wird unterfertigt.

Pkt. 2: Kassenprüfungsberichte vom 20.12.2010 und 14.02.2011:

Prüfungsausschussobmann GR Ing. Gerald Inschlag berichtet über die Sitzungen des Prüfungsausschusses vom 20.12.2010 und 14.02.2011. Die Prüfberichte werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Pkt. 3: Spenden und Subventionen:

Der Bürgermeister bringt die diversen Ansuchen zur Kenntnis. Aufgrund der Einsparungen im Jahr 2010 soll die Höhe unverändert bleiben. Zusätzlich eingetroffene Ansuchen werden auch besprochen. Nach eingehender Besprechung bringt Bürgermeister die jeweiligen Summen zur Kenntnis:

Elternverein Otterthal	€ 360,--
USV Kirchberg	€ 600,--
MV Trattenbach	€ 730,--
MV Kirchberg	€ 360,--
Pfarre Kirchberg	€ 1.200,--
FF Otterthal	€ 4.200,--
Pfadfinder Kirchberg	€ 200,--
Elternverein Kirchberg	€ 0,--
Kameradschaftsb.Kirchberg	€ 50,--
Freunde der Wolfgangskirche	€ 50,--
Imkerverein Kirchberg	€ 50,--
Sport-Union-Trattenbach	€ 100,--
Bergrettung Sr. Corona	€ 70,--
Elternverein HS Aspang	€ 0,--
Alpenländischer Volksmusikverein	€ 0,--
Kulturinitiative Wexel	€ 0,--

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Spenden und Subventionen in der vorgeschlagenen Höhe zu beschließen.

Beschluss: einstimmig.

Pkt. 4: Umweltförderungen:

Nachdem es seit 2011 keine Direktförderungen des Landes NÖ für ökologische Heizsysteme gibt, ist auch die Gemeindeförderung ziemlich wirkungslos geworden, da diese an die Landesförderung geknüpft ist.

Nach Diskussion, ob in Otterthal weiterhin diese Förderungen gewährt werden sollen, stellt Bgm. Mayerhofer den Antrag, dass in Otterthal der Umstieg von fossilen Brennstoffen auf nachwachsende Brennstoffe, die erstmalige Errichtung einer solchen Heizung, die Errichtung von Solaranlagen mit mindestens 6 m² Kollektorfläche sowie Photovoltaikanlagen, wenn diese auch vom Land gefördert wird, mit € 220,- gefördert werden.

Die jeweilige Baumaßnahme ist der Baubehörde anzuzeigen, und die Fertigstellung von einem Fachunternehmen zu bestätigen. Bei gleichzeitiger Herstellung mehrerer umweltbewusster Heizsysteme gelangt auch die Förderung mehrfach zur Auszahlung

Beschluss: einstimmig

Pkt. 5: Rechnungsabschluss 2010:

Der Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2010 in der Zeit vom 4. bis 18. Februar 2011 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Die Auflegung war öffentlich kundgemacht. Es wurde keine Erinnerung eingebracht. Jede im Gemeinderat vertretene Partei hat einen Rechnungsabschluss 2010 erhalten.

Nach Besprechung und Erläuterung diverser Haushaltsstellen stellt der Bürgermeister den Antrag, den Rechnungsabschluss 2010 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig.

Pkt. 6: Vorhaben 2011:

Die jeweils zuständigen Gemeinderäte berichten über die einzelnen Vorhaben, die im Jahr 2011 umgesetzt werden sollen.

GR Dr. Anita Graser – Senioren: Im Juni soll der Tagesausflug auf den Schneeberg gehen. Da dies relativ kostspielig ist, soll im Spätsommer beim Gemeindeamt eine Art Sommerfest mit Grill stattfinden. Dabei wird auch jenen Senioren, die nicht mehr an Ausflügen teilnehmen können, die Gelegenheit gegeben, dabei zu sein.

Gesunde Gemeinde: Es wird ein Vortrag über richtiges kompostieren stattfinden, bei dem auch das NÖ Frischekisterl vorgestellt wird. Weiters finden Vorträge über Glücksformeln und über Glutamat statt. Ein Ausflug zum Narrenturm in Wien ist geplant. Anfang Oktober soll wieder ein Gesundheitstag stattfinden.

GR Romana Reisenauer – Kinder und Jugend: Fahrt ins Sommerkino nach Wr. Neustadt, Besuch der Minopolis, Rätselrallye

UGR Mario Stögerer – Umwelt: Flurreinigung am 4.4.2011, autofreier Tag – gemeinsame Fahrt mit dem Fahrrad ins Schwimmbad Kirchberg

Vzbgm. Rennhofer – Schule: 100 Jahr Feier

sonstige Veranstaltungen:

Totengedenken soll bleiben, allerdings besser beworben werden

Der Krampusumzug bleibt wie er ist, die ortseigenen Krampusse sollen finanziell unterstützt werden.

Die Adventfeier mit Adventscafe sowie der Pfingstmontag sollen so bleiben wie es immer war.

Die Fackelwanderung soll in Zukunft kurzfristiger veranstaltet werden, damit sie bei Schnee stattfinden kann.

Im Frühjahr soll der Spiel- und Sportplatz saniert werden.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bgm. Karl Mayerhofer

.....
Schriftführer Gerhard Prix

.....
Vizebgm. Leopold Rennhofer

.....
gf. GR Mario Stögerer